

endiua l genßdistl ... ist auch guet ... zu der lungen I.H.16.Jh. MHStA Hexenakten 50, fol.5^v.– **2** Taubnessel (Lamium): *Gensdistl* Lintach AM.

[Garten]d. wie →[Frauen]d.1: *Gächndistln* Mit-tich GRI; *Gärtendistl* MARZELL Pfln. IV,331.

[Gersten]d. wie →[Acker]d., NB, OP vereinz.: *Geaschndischtl*n Kötztling. WBÖ V,108.

[Grummet]d. wohl dass.: *°Grummetdistl* Kay LF.

[Haber(n)]d. dass., °OB, NB, OP vereinz.: *°die Håberndistln* Obing TS. WBÖ V,108.

[Holz]d. **1** wie →[Brunn]d., °OB, °NB vereinz.: *°Holzdistl* Kohldistel U'hausbach EG.– **2** wie →D.1b, OB vereinz.: *Holzdischl* Wetterdistel Reichling SOG.

[Hut]d. wohl wie →[Acker]d.: *d Houtdistl* Naab-demenrth NEW.

[Johannis]d., [Kannes]- **1** Korbblütler.– **1a** wie →[Acker]d.: *°die Kannasdistl* Ackerkratzdistel ArzbG WUN.– **1b** wie →[Brunn]d.: *°Kannedistl* Kohldistel Wiesau TIR.– **1c** wie →D.1b: *Kanes-distl* Wetterdistel Wdsassen TIR.– **1d** wie →D.1c: *°Kanesdistl* Gänsedistel Sulzbach-Rosenbg; *Kannasdistel* TIR MARZELL Pfln. IV, 401.– **2** wie →[Gans]d.2: *Kånesdistl* Taubnessel Schloppach TIR.

[Karden]d. Weberkarde (*Dispacus fullonum*): *Kardendistl* Schrobenshn; „Die Karden- oder *Weberdistel* wird um Flintsbach, Winzer und Hengersberg gezogen“ DEG REDER Bayerwald 116.

[Klee]d. wie →[Acker]d.: *Klöhdischtl*n Kötztling.

[Kohl]d. wie →[Brunn]d., °OB, °NB, °OP, °MF vereinz.: *°Kohldistl* Siegsdf TS. WBÖ V,108.

[Korn]d. wie →[Acker]d., NB, OP vereinz.: *Koan-dischtl*n Kötztling. WBÖ V,108.

[Kratz]d. **1** dass.: *°Krätzdistl* Ackerkratzdistel Wimm PAN.– **2** wie →[Brunn]d.: *°Kratzdiestl* Kohldistel Pöcking STA. WBÖ V,108.

Mehrfachkomp.: [Acker-kratz]d. wie →[Acker]-d.: *°die Ackerkratzdistl* Riederling RO. WBÖ V,108.

[Kraut]d. dass.: *Krautdistln* Cham.

[Mai(en)]d. **1** Korbblütler.– **1a** wie →[Brunn]d., °OB, °NB, °SCH vereinz.: *°Moidistl* „Kohlkratz-distel“ O'högl BGD.– **1b** wohl wie →D.1b, °OB, NB vereinz.: *°Moadistln* „weiße Blüten, zackige Blätter“ Markt AÖ.– **1c** wie →D.1c, °OB, °NB, °OP, °SCH vereinz.: *°Mojadistl* „*Sonchus oleraceus*“ Sulzkehn BEI; *Moadistel* NB MARZELL Pfln. IV,395.– **2** Ackergänsedistel (*Sonchus arvensis*), °OB, °NB vereinz.: *°Moidistl* Pocking GRI.– **3** wie →D.1d: *°Maidistl* „mit blauen Blüten, entwickelt Klettenkugeln, die sich an die Kleidung heften“ N'viehbach DGF.– **4** Scharfes Berufkraut (*Erigeron acer*): *°Måidistl* Hexen-agger RID.– **5** Löwenzahn (*Taraxacum officinale*), OB, °NB, °OP, SCH vereinz.: *°Mojdistl* Viechtach; *måidistln* nach KOLLMER II,196. WBÖ V,108f.

†[Marien]d. **1** wie →[Frauen]d.1: *Marien-Distel* OB BzAnthr. 13 (1899) 106.– **2** wie →[Karden]-d.: *Mariendistel* HÖFLER Volksmed. 98. WBÖ V,108.

[Melk]d. wie →D.2: *Melchdistl* Quecke Tün-tenhsn FS.

[Milch]d. **1** wie →[Acker]d.: *°Muidistl* Ackerkratzdistel Landau.– **2** wie →[Brunn]d., °OB, °NB, °OP vereinz.: *°Milidistl* „Kohldistel“ Wildenramma WEG.– **3** wie →D.1c, °OB, °NB, °OP, °MF, °SCH vereinz.: *°die Millidistl* Gänsedistel Altötting.– **4** wie →[Mai(en)]d.5, SCH vielf., OB mehrf., °NB, OP vereinz.: *°d Muichdistl blian scho* „Löwenzahn“ Buch a. Erlbach LA; „*Milli-dischtl* ... Wurzeln mit Kraut helfen bei Magen- und Nierenbeschwerden“ CHRISTL Aichacher Wb. 110. WBÖ V,109.

[Moos]d. wie →[Brunn]d., °OB vereinz.: *°Moos-distl* Kohldistel Anzing EBE. WBÖ V,109.